

Montag, 22. November 2021, Waldeckische Landeszeitung / Lokales

„Orange“ als Zeichen gegen Gewalt an Frauen

Vom Lindentor zur Auftaktveranstaltung am Maritim-Hotel – Soroptimistinnen rufen zur Teilnahme auf



Gegen Gewalt an Frauen: Die Wildunger Soroptimistinnen rufen am Donnerstag zur Teilnahme an der Auftaktveranstaltung der „Orange Days“ am Maritim-Hotel auf.

Foto: Höhne

Bad Wildungen – Jedes Jahr positionieren sich Frauen weltweit an den „Orange Days“ vom 25. November bis zum 10. Dezember gegen jegliche Art von Gewalt an Frauen. Die Wildunger Soroptimistinnen machen an zwei markanten Plätzen auf die Aktion aufmerksam. Im Zeichen der „Orange Days“ werden Stadtmauer am Lindentor und die Kuppel des Maritim-Hotels bei Dunkelheit orange illuminiert.

Am Donnerstag um 17.30 Uhr treffen sich Clubmitglieder am Lindentor und gehen gemeinsam zum Kurpark, kündigt Clubpräsidentin Bettina Schrauf an. Der Wildunger Club im Netzwerk von Soroptimist International unterstützt die weltweite Initiative. Auf dem Weg über die Brunnenallee verteilen die Soroptimistinnen Flyer, um über die Ziele der „Orange Days“ zu informieren. Um 18 Uhr beginnt vor dem Maritim-Hotel die Auftaktveranstaltung mit Vertretern der Stadt Bad Wildungen und des Frauenhauses sowie mit Informationen zu Gewalt an Frauen. Schrauf verweist auf Zahlen der Statistik: „In Deutschland wird jeden dritten Tag eine Frau durch ihren Part-

ner getötet, jede vierte Frau erlebt sexuelle/körperliche Gewalt durch den Partner.“ Jährlich gebe es 140 000 Fälle von häuslicher Gewalt. Geschlechterspezifische Gewalt könne jede Frau treffen, unabhängig von Alter, sozialem oder kulturellem Hintergrund.

Interessierte sind zu der Veranstaltung herzlich willkommen. Es gibt einen kleinen Weihnachtsmarkt mit warmen und kalten Getränken und heißer Suppe. höh